

Uwe Boschina, Pflegefachmann HF i.A.

Als gelernter Kommunikations-Designer und diplomierter Electronic Marketing Fachmann verlagerte ich mit meinem Zuzug aus Deutschland in die Schweiz nicht nur meinen Lebensmittelpunkt sondern änderte gleichzeitig auch meine berufliche Orientierung hin zum Gesundheitswesen. So qualifizierte ich mich zunächst zum ganzheitlichen Ernährungsberater, besuchte eine schulmedizinische Basisausbildung und erlangte eine Fachqualifikation zum Qigong Kursleiter, bevor ich mich der Pflege zuwandte und meine Ausbildung als Pflegefachmann HF am ZAG in Winterthur und an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich begann, die ich diesen Frühling abschliessen werde.



*Uwe Boschina, Pflegefachmann HF
in Ausbildung*

In diesem Rahmen absolvierte ich verschiedene Praktika in der Alterspsychiatrie und Psychotherapie, auf der Station für Dialektisch-Behaviorale Therapie 62B am Zentrum für Integrative Psychiatrie der Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie sowie auch auf einer Massnahmestation im Zentrum für Stationäre Forensische Therapie der Forensische Psychiatrie und Psychotherapie. Situativ wurde ich während der Pandemie auch auf der entsprechenden Covid 19-Station der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich eingesetzt.

Begleitung in jeder Lebensphase

An meiner Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Schichten gefällt es mir besonders, die Verantwortung für die Begleitung unserer Patientinnen und Patienten in allen Lebenslagen zu übernehmen und einen sinnvollen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

Sich aus der Tradition heraus weiterentwickeln

Die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich ist eine international renommierte Institution mit langjähriger Tradition, an der zahlreiche wegweisende Persönlichkeiten gewirkt haben. Eine attraktive Arbeitgeberin, die ihren Mitarbeitenden viel Potential bietet, um sich selbst zu entfalten und weiterzubilden, sowie eine Klinik mit vielen multikulturellen Mitarbeitenden, die gemeinsam dem Auftrag des Kantons Zürich zur Behandlung psychisch kranker Menschen nachkommen.



Erworbenes Wissen weitergeben

Den Rollenwechsel vom Studierenden zum diplomierten Pflegefachmann erfolgreich meistern und ein fester Bestandteil eines Teams zu werden, sind meine nächsten beruflichen Ziele. Gleichzeitig möchte ich mich in den Themen Motivierende Gesprächsführung, Aromapflege und Recovery weiterbilden sowie als Berufsbildner dem Nachwuchs in der Pflege unterstützend zur Seite stehen.